

IST UNSER GESUNDHEITS- WESEN NOCH BEZAHLBAR? WAS SIND DIE REZEPTE DAZU?



Die Bevölkerung stellt hohe Ansprüche. Internationale Studien zeigen, unser Gesundheitssystem gehört zu den besten. Aber auch zu den teuersten. Ein föderalistisches System bietet Raum, Neues auszuprobieren und auf regionale Unterschiede einzugehen. Manchmal kann es auch bremsen und Prozesse unnötig verlangsamen. Unsere Tagung bietet Gelegenheit, Ideen zu beleuchten und zu diskutieren.

HINTERGRUND

Ende 2017 erschienen zwei Studien, die mögliche Massnahmen der Kostendämpfung evaluieren. Einerseits von einer Expertengruppe, die im Auftrag des Eidgenössischen Departements des Innern tätig war. Andererseits von der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, die im Auftrag des Kantons Zürich gearbeitet hat. Avenir suisse ergänzte anfangs 2018 mit ihrem Werk zur «Gesunden Spitalpolitik».

Das Gesundheitswesen soll weiterhin für die gesamte Bevölkerung zugänglich und bezahlbar bleiben. Auch der VZK bezieht Position und fördert den Diskurs. Reden Sie mit! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

PROGRAMM

8.30 UHR
EINTREFFEN DER GÄSTE

9.00 UHR
BEGRÜSSUNG & MODERATION
Dr. Christian Schär
VZK

9.05 UHR
EINFÜHRUNG INS THEMA
Daniel Kalberer
VZK

9.25 UHR
GESUNDE SPITALPOLITIK
Dr. Jérôme Cosandey
Avenir Suisse

9.45 UHR
PERSPEKTIVE DER VERSICHERER
Dr. Reto Dahinden
SWICA Gesundheitsorganisation

10.05 UHR
GESUNDHEITSÖKONOMISCHE ASPEKTE
Matthias Maurer
ZHAW School of Management and Law

10.30 UHR
PAUSE

11.00 UHR
SICHT DER PATIENTINNEN
UND PATIENTEN
Erika Ziltener
Dachverband Schweizerische Patientenstellen

11.20 UHR
OPTIK DER GESUNDHEITSDIREKTION
Regierungspräsident Dr. Thomas Heiniger
Gesundheitsdirektion des Kantons Zürich

11.45 UHR
PODIUMSDISKUSSION
Referentin und Referenten

12.45 UHR
LUNCH

